

05.06.2014 um 17:45 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von

Gudrun Olschewski,

Evangelische Pfarrerin, Pfungstadt

Kraft, die Leben schenkt

Stolz steht Katharina neben den anderen Spielerinnen in der Reihe auf dem Fußballplatz. Sie hat zwar noch kein Trikot an, sondern ein blaues Kleid, aber ihre Augen leuchten. Dazu trägt sie Fußballschuhe in pink. Sie hat es geschafft. Als sie vor zwei Jahren aus der Mannschaft ausscheiden musste, hatte sie nicht darauf gehofft.

Damals fing es mit Übelkeit an. Zuerst hatte sie Schmerzen in der Leistengegend. Später wanderten die Schmerzen durch den gesamten Körper. Wochen, ja Monate lang ging das so. In die Schule zu gehen, wurde bald zur Qual. Immer saß Katharina die Angst im Nacken, was ist als Nächstes dran? Häufig musste sie abgeholt werden, bewegungsunfähig vor Schmerzen. Schließlich musste sie auch noch ihre größte Leidenschaft aufgeben, das Fußballspielen. Sie zog sich zurück. Verließ die Wohnung nicht mehr. Es dauerte lange, bis endlich die Ursache für die Schmerzen gefunden war.

Die Freundinnen aus der Mannschaft besuchten ihre Mittelstürmerin regelmäßig und machten ihr Mut, nicht aufzugeben. ‚Bald wieder gemeinsam auf dem Feld stehen‘, das war ihr erklärtes Ziel. Dafür brannten sie. Damit sich alle daran erinnern, brachten sie Katharina etwas mit: Fußballschuhe in pink.

Diese unermüdliche Kraft und Energie der Freundinnen war ansteckend. Sie setzten Katharina in Bewegung. Mit großer Disziplin und eisernem Willen hielt sich Katharina an alles, was ihr ärztlicherseits verordnet wurde. Schritt für Schritt schlug die Behandlung an, Rückschläge inbegriffen. Die Freundinnen waren da. Kraft und Energie kehrten in Katharinas Leben zurück. Und dann ist der große Tag da, an dem sie zum ersten Mal wieder gemeinsam auf dem Feld stehen können. Auch wenn Katharina dieses Mal noch nicht mitspielen darf. Voller Begeisterung

unterstützt sie ihre Mannschaft und trägt dabei ihre Fußballschuhe ganz in Pink.